

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

August 2018 / Nr. 429 / 37. Jahrgang



Für die beste Zeit
Ihres Lebens.

www.raiffeisen.ch/pension

RAIFFEISEN



TITELBILD

Wunderschönes Bachbord

Bereits seit über 30 Jahren bepflanzt der Hergiswiler Gärtner Bruno Ineichen das rechte Bachbord der Enziwigger zwischen der «Thalman»-Brücke bis auf die Höhe seines Geschäftes. In diesem Jahr verteilte er zirka zwei Kubikmeter Komposterde auf die Pflanzfläche. Insgesamt pflanzte er rund 1'000 Hauswurz, 800 Begonien, 700 Tagetes, 300 Alyssum und Lobelien und je 50 Cuphea und Ageratum an. Um die ganze Fläche von zirka 100 Quadratmeter anzupflanzen, brauchte er anderthalb Tage. Nicht inbegriffen sind das Vorbereiten, Giessen, Jäten usw. Die Hergiswiler Bevölkerung dankt Bruno Ineichen für den wunderschönen Hingucker. Das Bild entstand am Donnerstag, 21. Juni 2018.

Bild: Peter Helfenstein

AUS DER GEMEINDE

Verordnung Bildungskommission

Die Schulpflege wird gemäss dem geänderten kantonalen Volksschulbildungsgesetz (VBG) neu als Bildungskommission bezeichnet. Zudem wurde die Aufgabenteilung zwischen Gemeinderat, Bildungskommission und Schulleitung vom Kantonsrat mit der Änderung des Volksschulbildungsgesetzes im Jahr 2016 angepasst. Die Schulleitung ist zum Beispiel im Gegensatz zu früher für alle personalrechtlichen Fragen von der Anstellung bis zur Entlassung von Lehrpersonen zuständig. Die notwendigen Anpassungen an der Gemeindeordnung der Gemeinde Hergiswil b. W. wurden durch die Gemeindeversammlung am 29. November 2017 beschlossen. In der Botschaft zu Händen der Stimmberechtigten wurde festgehalten, dass die Verordnung über die Bildungskommission mit Rücksicht auf das laufende Schuljahr erst auf den 1. August 2018 angepasst wird. Die Verordnung wurde vom Gemeinderat nach vorgängiger Zusammenarbeit mit der Bildungskommission an seiner Sitzung vom 3. Juli 2018 erlassen. Sie ist auf der Webseite der Gemeinde Hergiswil b. W. einsehbar.

Lehrbeginn

Am 2. August 2018 beginnt Lea Distel, Hasenmatt 2, Menzberg ihre Lehre als Kauffrau erweiterte Grundbildung mit Berufsmaturität bei der Gemeindeverwaltung. Wir heissen Lea herzlich willkommen und wünschen ihr einen guten Start ins Erwerbsleben.

Erfolgreicher Lehrabschluss



Ramona Dubach hat ihre Ausbildung zur Kauffrau erweiterte Grundbildung bei der Gemeindeverwaltung mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Sie erhielt an der Abschlussfeier vom 6. Juli 2018 am Berufsbildungszentrum in Willisau für ihre Leistung das verdiente Fähigkeitszeugnis.

Der Gemeinderat und die Gemeindeverwaltung gratulieren der jungen Berufsfrau recht herzlich. Wir freuen uns, Ramona Dubach nach ihrer Lehrzeit noch weiter bei der Gemeindeverwaltung zu beschäftigen. Sie wird uns im Zusammenhang mit der EDV-Systemumstellung und bei der Einführung des neuen Rechnungslegungsmodells HRM2 unterstützen.

Hunde

Per 30. Juni 2018 wurde die Hundesteuer anhand der Hundedatenbank AMICUS und den gemeldeten Mutationen in Rechnung gestellt. Gesamthaft sind in der Gemeinde 220 (Vorjahr 210 Hunde) registriert. Wir zählen auf die Eigenverantwortung der Hundehalter, dass die Hunde korrekt im AMICUS registriert sind.

S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

Impressum

Redaktionsadresse:	Postfach 27, 6133 Hergiswil 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Abonnemente / Adressänderung:	Marita Bammert, Sagiacher 3, 6133 Hergiswil; 041 979 01 60 oder maritabammert@bluewin.ch
Abonnementspreis:	12 Monate Fr. 36.-
Inserate:	Peter Helfenstein, Bachhalde 16, 6133 Hergiswil, 041 979 16 37 phelfenstein@bluewin.ch
Inseratenpreis:	Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70
Gestaltung/Veran- staltungskalender:	Gemeindekanzlei, 6133 Hergiswil 041 979 80 80
Druck:	Carmen-Druck, 6242 Wauwil
Redaktionsteam:	Peter Helfenstein (phe.) Marie-Theres Rupp (mr.)

Eidgenössische und Kantonale Volksabstimmung

Am Sonntag, 23. September 2018 findet die eidgenössische Abstimmung über den Bundesbeschluss vom 13. März 2018 über die Velowege sowie die Fuss- und Wanderwege (direkter Gegenentwurf zur Volksinitiative «Zur Förderung der Velo-, Fuss- und Wanderwege [Velo-Initiative]»), die Volksinitiative vom 26. November 2015 «Für gesunde sowie umweltfreundlich und fair hergestellte Lebensmittel (Fair-Food-Initiative)» und die Volksinitiative vom 30. März 2016 «Für Ernährungssouveränität. Die Landwirtschaft betrifft uns alle» sowie die kantonale Abstimmung über die Volksinitiative «Für eine hohe Bildungsqualität im Kanton Luzern» und die Volksinitiative «Vorwärts mit dem öffentlichen Verkehr» statt. Die Urne ist am Sonntag von 10.30 bis 11.00 Uhr im Parterre des Gemeindehauses aufgestellt. Die briefliche Stimmabgabe kann bis zum Schluss der Urnenöffnung am Sonntag um 11.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Bei Postzustellungen ist zu berücksichtigen, dass die Rücksendekuverts am Freitag vor dem Wahlsonntag bei der Gemeindekanzlei eintreffen müssen.

Bauwesen

Beim Baugesuch Neubau Mehrfamilienhaus Chrüzmatte 3, Grundstück Nr. 840, konnte mit den Einsprechern eine einvernehmliche Lösung gefunden werden. Der Gemeinderat hofft nun, dass der kantonale Entscheid bald ausgestellt wird, damit die Baubewilligung erteilt werden kann. Mit dem Ärztezentrum Napf kann die medizinische Versorgung für die Bevölkerung von Hergiswil b. W. längerfristig sichergestellt werden.

Aufgrund einer Einsprache gegen das eingereichte Baugesuch Neubau 4 Einfamilienhäuser mit Carports/Garage auf Grundstück Nr. 903, 904, 905, 906, Sonnenrain 3, 5, 7, 9 hat der Bauherr 4K Immobilien AG, Zell entschieden, für das Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 906, Sonnenrain 9 separat ein neues Baugesuch einzureichen.

Gegen das gemeindeübergreifende Strassenprojekt Kurzhubellegg-Krieshütten mit diversen Zufahrtsstrassen und Verlegung Wanderweg ist betreffend Wanderweg eine Einsprache eingegangen. Die Behörden von Luthern und Hergiswil b. W. sind diesbezüglich in Verhandlungen.

ELEKTRO GANDER AG

IHR FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-INSTALLATIONEN UND HAUSHALTGERÄTE
LUTHERN • HERGISWIL • HUTTWIL

MASCHINENSERVICE

Innerhalb der Elektro Gander AG hat sich das Team Maschinenservice auf die Reparatur, Beratung und den Verkauf von Haushaltgeräten spezialisiert. Dies hat für Sie den Vorteil, dass Sie mit uns als Partner alles aus einer Hand erhalten.

Unser Maschinenservice-Team:

Hermann Aregger und Toni Walthert



IHR ENERGIE-ARTIST

Unsere Dienstleistungen:

- Reparatur sämtlicher Marken
- Verkauf sämtlicher Marken
- kompetente Beratung
- schnelle Auftragsabwicklung

Gerne beraten wir Sie jederzeit persönlich!

041 978 0 978 • 062 962 0 962 • ELEKTRO-GANDER.CH

24-STUNDEN-SERVICE



ZANUSSI



Miele

SIEMENS



FORS



Vernehmlassung

Der Gemeinderat hat zur Vernehmlassung Aufgaben- und Finanzreform 18 (AFR18), zur Änderung des Finanzausgleichsgesetzes des Finanzdepartementes des Kantons Luzern sowie zur Vernehmlassung der Statutenrevision der Region Luzern West je eine Stellungnahme abgegeben.

Hergiswiler-Buch

Am 1. August sind genau 241 Tage vergangen seit der Verneissage des Hergiswiler Buches vom 4. Dezember 2017 in der Steinacherhalle. Nach wie vor erhalten wir viele Rückmeldungen aus nah und fern zu diesem einzigartigen Werk, welches zum Jubiläum 800 Jahre Hergiswil erarbeitet wurde. Das Buch kann weiterhin auf der Gemeindekanzlei oder in der Bäckerei Thalman bezogen werden. Es eignet sich ausgezeichnet als Geschenk bei Besuchen, für Vereine oder Anlässe jeglicher Art. Auf der Gemeindekanzlei liegen zudem einige von den drei Redaktoren Hermenegild Heuberger, Peter Schwegler und Klaus Zihlmann signierte Bücher bereit.

Neuer Zuständiger für Fledermäuse

Alle Fledermäuse sind bundesrechtlich geschützt. Viele Fledermäuse leben mitten im Siedlungsgebiet in unmittelbarer Nähe zum Menschen. Eine sachliche Aufklärung und eine fachlich fundierte Beratung der Bevölkerung in allen fledermausspezifischen Fragen ist Voraussetzung für ein unproblematisches Nebeneinander von Mensch und Fledermaus und die Grundlage für einen langfristigen Erfolg. Im Kanton Luzern stützt sich die Organisation des Fledermausschutzes gemäss Mitteilung der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (law) Kanton Luzern auf drei Bereiche:

1. Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald law hat die strategische Führung und übernimmt alle grösseren, komplexeren Arbeiten.
2. Der Kantonale Fledermausschutz-Beauftragte (KFB) Manuel Lingg übernimmt im Auftragsverhältnis alle weiteren im Kanton anfallenden Arbeiten und betreut die «Lokalen FledermausschützerInnen».
3. Eine breite Basis freiwilliger «Lokaler FledermausschützerInnen» (LFS) ist in verschiedenen Gemeinden des Kantons aktiv.

Die Aufgabenbereiche der LFS werden in den entsprechenden Ausbildungslehrgängen thematisiert und periodisch durch die KFB kommuniziert. Die LFS wenden unzählige Stunden auf, um in den verschiedenen Gemeinden neue Fledermausquartiere zu begutachten, den Schutz der nächtlichen Flatterer zu sichern oder die breite Bevölkerung über die Anliegen des Fledermausschutzes zu informieren. Diese Arbeit kann nicht hoch genug eingeschätzt werden. Seit einigen Jahren müssen die LFS diese Arbeiten nicht mehr ehrenamtlich machen, sondern sie erhalten eine bescheidene finanzielle Entschädigung.

Für die Gemeinde Hergiswil b. W. hat diese Aufgabe bisher Pius Kunz, Willisau, wahrgenommen. Aus privaten Gründen hat er dieses Mandat auf Ende 2016 abgegeben. Neu zuständig als lokaler Fledermausschützer für die Gemeinde Hergiswil b. W. ist Thomas Kummer, Gulpstrasse 5b, Willisau (041 970 22 89). Zögern Sie nicht, sich bei fledermausspezifischen Fragen an Thomas Kummer zu wenden.

Neue Zuständigkeiten im Wald

Die Dienststelle Landwirtschaft und Wald (law) Kanton Luzern orientiert über die neuen Zuständigkeiten im Wald aufgrund des revidierten Waldgesetzes. Bisher konnten Waldeigentümerinnen und -eigentümer, die nicht Mitglied einer Regionalen Waldeigentümer Organisation (RO) sind, die Beratung durch den Revierförster in Anspruch nehmen. Aufgrund des revidierten Waldgesetzes werden diese ab 1. Juli 2018 im Auftrag der Dienststelle Landwirtschaft und Wald (law) durch die Forstfachpersonen der regionalen Waldorganisationen unentgeltlich betreut. Für die Beratung ist neu Wald Luzerner Hinterland (WLH), Unter-Scheidegg, Luthern, Kontaktperson Daniel Peter, Betriebsförster WLH 079 555 11 50 zuständig.

Baugesuche

4K Immobilien AG, Zell

Neubau Einfamilienhaus mit Garage auf Grundstück Nr. 906, Sonnenrain 9

Ineichen-Kammermann Bruno und Margrith, Wiggerweg 11

Ersatz Dach Wintergarten auf Grundstück Nr. 65, Wiggerweg 11

Kunz Emanuel und Graber Sabine, Hübeli 5

Neubau Einfamilienhaus mit Einlegerwohnung und diverse Kleinbauten auf Grundstück Nr. 377, Hübeli 5a

Baubewilligung

Birrer Stefan, Hasenweid

Umbau Scheune mit Anbau Schafstall auf Grundstück Nr. 449, Hasenweid

AKTUELL

AKTIV 60+

Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten steht der Mittagstisch am Donnerstag, 9. August 2018, um 11.30 Uhr im Gasthaus zum Kreuz bereit. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer. Auch Nichtjassende sind herzlich willkommen.

Stobete im Alpenrösli
Im August fällt die Stobete aus!
Samstag, 1. September 2018, ab 20.00 Uhr



Ferien: Das Restaurant ist bis und mit Sonntag, 12. August 2018, geschlossen.



Die Feuerwehr Opfersei freut sich, ihr 75jähriges Bestehen mit Ihnen zusammen zu feiern und lädt Gross und Klein zu ihren Festivitäten am 10./11. August 2018 im Hübeli ein.

Die Feuerwehr Opfersei ist in der Tat nicht «nur» eine Wehr im üblichen Sinne des Wortes, sondern hauptsächlich ein Verein mit Statuten und Fahne, ein Verein, der auch gemeinnützig recht aktiv ist, als solcher schon einiges bewirkte und schuf, der aber auch das vielgestaltige kulturelle Leben im «Goldsuecher- und Kräuterdorf» immer wieder bereichert. Die Wehr ist im besten Sinne des Wortes eine Kulturträgerin in der Gemeinde Hergiswil. Allen Projekten voran seien hier die «Goldsuechertheater» aus den Jahren 1979, 1993 und 2014 erwähnt, welche weit über die Gemeinde-, ja gar Kantonsgrenze hinaus für Furore sorgten. Gegründet wurde die Feuerwehr Opfersei nach einem schweren Brandfall im

Winter 1942/43 auf dem Opferseiberg, nachdem die teilweise recht steile Zufahrtsstrasse vom Opfersei her stark vereist war und einen raschen Einsatz der Dorffeuwehr wie auch die Löscharbeiten sehr erschwerte.

Festprogramm

Freitag, 10. August 2018

- ab 17.00 Uhr Feierabendbier, diverse Bars und Unterhaltung mit der «Kapelle Angst & Bang»

Samstag, 11. August 2018

- 16.00 Uhr Besammlung der angemeldeten Feuerwehren auf dem Schulhausplatz Sagenmatt, Hübeli
- 17.00 Uhr Start gemeinsame Rundfahrt mit Zwischenhalt und Imbiss
- 19.30 Uhr gemeinsame Einfahrt ins Festgelände und Präsentation der Feuerwehr-Fahrzeuge auf dem Ausstellungplatz sowie Einsatz-Demonstration des regionalen Hubretters Willisau, anschliessend Festbetrieb mit «Trio Vollgas», dem Fүүwehrchörli Willisau und diversen Bars



Aktuelles aus der Chenderhüeti Bärehöhli

Nach den Sommerferien starten wir wieder am Dienstag, 28. August 2018. Die Hüeti ist jeweils am Dienstag- und Donnerstagvormittag von 8.30–11.15

Uhr im 3. Stock des Gemeindehauses geöffnet.

Leider haben Ruth Riedweg und Emilie Schmidiger unser Team verlassen. Ein herzlicher Dank an dieser Stelle an euch für euren grossen Einsatz für unsere Hüeti.

Wir freuen uns schon jetzt auf viele bekannte und neue «gwundrige» Kindergesichter in der Chenderhüeti Bärehöhli.



Das Team von links: Nadja Flückiger, Sandra Rogger, Erna Zihlmann, Susanne Dubach, Sandra Aregger, Susanne Schumacher, Daniela Wermelinger und Mirjam Kurmann (fehlt auf dem Foto). Bild: Martin Rogger

Neuigkeiten aus der Physiotherapie am Napf

Per 31. Mai 2018 hat Barbara Rubin ihre Stelle bei Claudia Aregger gekündigt. Sie arbeitete seit 2014 in der Praxis von Claudia Aregger und möchte sich neu orientieren. Claudia Aregger dankt ihrer langjährigen Mitarbeiterin auch an dieser Stelle für ihre kompetente und sehr geschätzte Mitarbeit. Als Ersatz arbeitet seit Mitte Juni 2018 Asterios Fourlakis in der Praxis der Physiotherapie am Napf. Das Hergiswiler Läbe führte mit ihm ein Interview, um ihn einer breiteren Öffentlichkeit bekannt zu machen.

Zum ersten Mal beschäftigt Claudia Aregger einen Mann in ihrer Praxis. Besteht ein Unterschied, von einer Frau oder einem Mann behandelt zu werden?

Nein, nein, das ist kein Unterschied. Im Mittelpunkt steht für mich immer der Mensch.

Warum sind Sie Physiotherapeut geworden?

Physiotherapeut ist ein unglaublich vielseitiger Beruf. Mir gefällt die Kommunikation mit den Leuten und dass ich den Leuten helfen kann.

Seit wann arbeiten Sie als Physiotherapeut?

Seit fünf Jahren. Ich arbeitete noch nie in einer Physiotherapie-Praxis, sondern habe Fussballspieler betreut. Dort behandelte ich einen Spieler jeweils eine ganze Stunde lang.

Was ist das Schönste am Beruf des Physiotherapeuten?

Das Schönste an diesem Beruf ist, dass ich Menschen helfen kann, Beschwerden los zu werden. Ich liebe es, mit Menschen zu arbeiten. Die Arbeit ist abwechslungsreich, man hat unterschiedliche Herausforderungen - von der manuellen Arbeit am Patienten über die Anleitung gymnastischer Übungen bis hin zum Training von Sportlern.

Sie sind direkter Ansprechpartner der Patienten. Nehmen Sie Geschichten Ihrer Patienten mit nach Hause?

Manche Schicksale gehen mir schon unter die Haut. Von vielen Dauerpatienten weiss ich eine Menge über ihr Leben, aber sie auch von meinem. Natürlich habe ich eine professionelle Distanz.

Als Physiotherapeut arbeiten Sie in erster Linie körperlich, um Ihren Patienten zu helfen. Wie halten Sie sich fit?

Ich bin ein Bewegungsmensch. Ich gehe ins Fitnessstudio, mache Kickboxen und manchmal spiele ich Tennis. Am Wochenende gehe ich mit meiner Frau radfahren oder wir machen grosse Spaziergänge.

Welche drei Eigenschaften sollte man als Physiotherapeut unbedingt mitbringen?

Man sollte ein Gefühl für Bewegung haben, Geduld, Spass am Umgang mit Menschen sowie die Fähigkeit auf Menschen zuzugehen.

Ihr Name deutet darauf hin, dass Sie wahrscheinlich aus Griechenland kommen. Erzählen Sie doch bitte etwas über Sie persönlich.

Ja, das stimmt, ich komme aus Griechenland und lebe seit neun Jahren in der Schweiz. Die letzten fünf Jahre habe ich bei Fussballvereinen gearbeitet. Die ersten 2 ½ Jahre mit dem Nachwuchs und der 1. Mannschaft des Grasshopper Club Zürich. Nachher habe ich 2 ½ Jahre ausschliesslich bei der 1. Mannschaft des FC Sion gearbeitet. Ich bin verheiratet und habe keine Kinder. Meine Hobbies sind Tennisspielen, Kickboxen, Fitnessstraining und Lesen. Ich habe meine Ausbildung zum Physiotherapeuten in Bulgarien mit dem Diplom abgeschlossen und kam anschliessend in die Schweiz.

Was lockte Sie nach Hergiswil bei Willisau?

Ich konnte zwischen vier Arbeitsplätzen wählen und habe spontan entschieden. Die Praxis in Hergiswil bei Willisau und das Arbeitsklima gefallen mir sehr. Ich denke, dass ich mit Claudia Aregger und Stefanie Birrer gut zusammenarbeiten kann.

Vielen Dank für das Interview, Herr Fourlakis!



Das neu zusammengesetzte Physiotherapie-Team am Napf Asterios Fourlakis, Claudia Aregger (vorne) und Stefanie Birrer.

Bild: Peter Helfenstein

TEIL 3 BAUEN IN DER LANDWIRTSCHAFT

Meiers haben also ihre Baubewilligung für das neue Bauernhaus. Bis jetzt stimmt auf dem Papier alles: Architektur, Kosten und Termine. Aber können diese Planwerte auch tatsächlich eingehalten werden? Wenn Meiers bei der Detailauswahl nicht übermütig werden, dann ja. Das ist der Anspruch der 4K Architektur in Zell.

«Für uns ist das Budget, welches wir bei der Baueingabe abgeben, verbindlich», sagt Nadja Graber-Marbach. Sie ist für die Kostenkalkulation und -überwachung zuständig. Eine Kostenkalkulation kann dann eingehalten werden, wenn sämtliche Detailplanungen korrekt, vollständig und praxisorientiert ausgeführt wurden. Dazu gehört auch die Koordination mit anderen Planern. Wenn man die kostenrelevanten Punkte laufend bespricht und sich die Bauherrschaft bewusst ist, was nun genau geplant und in welcher Ausführung kalkuliert ist, so gibt es keine Überraschungen. Nadja Graber weiss, dass sie das Vertrauen der Bauherrschaft geniessen kann, wenn sie mit Erfahrung die Leute von einer Fragestellung zur anderen und so von einer Entscheidung zur anderen führt. In der Bauphase muss sie bei angepeilten Abweichungen von der Planvariante die Kosten thematisieren und die Bauherrschaft um die Entscheidung bitten. Bauherrin Susanne Meier räumt ein: «Es ist manchmal schon verlockend, wenn man in der Ausstellung tolle Möglichkeiten sieht, sich aber wieder auf sein Budget besinnen muss.» Bei den Küchengeräten hat sie es sich aber nicht nehmen lassen, das Profigerät auszuwählen – das aber wiederum in die Reserveposition passte...

Fortsetzung folgt.



4K ARCHITEKTUR

Nadja Graber-Marbach
Mitinhaberin · Controlling
4K Architektur · 6144 Zell
Telefon 041 988 20 41
www.4ka.ch



Wir produzieren Genuss

MILCH
technologie/in

Das Dorf-Chäsi Hergiswil Team gratuliert herzlich zum erfolgreichen Lehrabschluss mit **Ehrenmeldung!**
Wir freuen uns mit dir und wünschen dir alles Gute!

André Buob
ist jetzt
Milchpraktiker EBA!



milchtechnologie.ch
facebook.com/milchtechnologie
twitter.com/milchtechnologie

Dorf-Chäsi
Produktions- 041 939 11 33
Verkauf 041 939 02 33
www.dorfchaesi.ch
info@dorfchaesi.ch
8213 Hergiswil

Neues aus dem St. Johann

Erfolgreiche Lehrabschlüsse im St. Johann

Wiederum dürfen wir erfolgreiche Lehrabschlüsse verkünden. Die dreijährige Lehre als Fachangestellte Gesundheit (FAGE) haben zwei Auszubildende abgeschlossen. Jasmin Meier und Alexandra Müller dürfen nun als FAGE's ihr Können anwenden. Jasmin Meier wird noch ein halbes Jahr bei uns im St. Johann ihre Fähigkeiten einsetzen. Im Hausdienst hat Vanessa Minder ihre zweijährige Ausbildung zur Hauswirtschaftspraktikerin EBA erfolgreich beendet.

Wir gratulieren den drei Damen herzlich zu ihrem erfolgreichen Abschluss und wünschen ihnen viel Erfolg auf ihrem weiteren Lebensweg!



Von links: Alexandra Müller, Jasmin Meier und Vanessa Minder

Bild: Peter Heer

Ferienwoche

Eine zehnköpfige Bewohnergruppe hatte sich mit Lust und Laune Ende Juni Richtung Bodensee aufgemacht. Zum dritten Mal durften die Teilnehmenden eine ganz andere Landschaft erleben und neue Eindrücke gewinnen. Die vier

Betreuerinnen haben mit unseren Bewohnern eine lustige und abwechslungsreiche Zeit verbringen dürfen, auch wenn einige Angefragte nicht auf die Ferienreise wollten, da sie doch das ganze Jahr Ferien im St. Johann hätten. Dieser Meinung entgegen steht das Zitat «Von Zeit zu Zeit müssen wir eine Reise machen, um zu merken, dass es uns Zuhause an nichts fehlt». Wir hoffen unsere Bewohner sehen das auch so. Jedenfalls haben sie die Ferien sehr genossen, sind aber auch gerne wieder zurück in den Steinacher gekommen. Was wollen wir mehr?!



Bild: Liesbeth Häfliger

Hofwoche

Anfangs Juli haben wir wieder eine abwechslungsreiche Hofwoche durchgeführt. Das St. Johann wurde dekorationsmässig fast in einen Bauernhof verwandelt. Allerlei Gerätschaften und Gegenstände zierten das Haus und die Umgebung. Die Wochenaktivitäten wurden umgestellt und durch viele andere Angebote und Attraktionen abgelöst. So wurden aus Milch von Hergiswil elf «St. Johann Mutschli» hergestellt. Unsere Bewohner werden in ca. zwei Monaten in den Genuss dieses feinen Käses kommen. Auch der Menüplan in dieser speziellen Woche wurde dem Thema entsprechend angepasst. Dienstag- bis Donnerstagabend ging es an den «Stockwerktreffen am Grill» entspannt und heiter zu. Jeder Stock hatte seinen Grillabend mit musikalischer Unterhaltung.

An der Stubete am Freitagnachmittag wurde das Tanzbein geschwungen oder es glitt der Rollstuhl im Takt über das Parkett. So endete eine interessante Woche, die würdevoll durch den Feldgottesdienst im Garten des St. Johann «eingeläutet» worden war.

Parlamentsausflug

Zum Anlass des 200. Ältestenrates haben die «Parlamentarierinnen und Parlamentarier» des St. Johann einen kleinen Ausflug unternommen. Mit zwei Kutschen mit je zwei Pferden ging es gemütlich Richtung Hübeli. Beim Einsteigen hat der Himmel ein paar Freudentränen auf uns hernieder fallen lassen. Doch kaum sind die Pferde losmarschiert, hat die gute Laune und das Örgelspiel von Pia Kunz die Sonne

scheinen lassen. Die Äste der Kirschbäume waren vollbehangen mit reifen Kirschen. Da und dort stand jemand auf der Leiter um die Äste von ihrer Last zu befreien. Da kamen Erinnerungen an früher auf. Eine andere Art des Gedächtnis-trainings gab es, als die Bewohner die Liegenschaften ihren Besitzern zuordneten. Die Zeit verging wie im Fluge und bald hielten die Pferde wieder vor dem St. Johann wo schon bald ein spezielles «Zmittag» unter dem Sonnenschirm auf uns wartete. Bewohner hatten am Morgen Zutaten zum «Spatz» gerüstet und dann draussen am Holzherd zubereitet. Es blieb nicht viel von diesem Spatz übrig.



Bild: Peter Heer

HERGISWIL AM NAPFI

BIKEMARATHON

Napfbiker Hergiswil laden ein zum 13. Bikemarathon








Bikevergnügen ohne Zeitdruck

Infos und Anmeldung: www.bikemarathonhergiswil.ch





Persönliche Startnummer bei Voranmeldung - Festwirtschaft im Start- / Zielgelände

19. AUGUST 2018

die Mobiliar

GO-IN.CH

WillisauerBote

Spenglerei und Blitzschutz Dachdeckerarbeiten

Fassadenverkleidungen in Eternit und Holz

Josef Kruppenacher
Schwand, 6133 Hergiswil

Telefon 041 979 15 36 Mobile 079 400 69 21

RÜCKBLICK

Erlebnisreicher Ausflug des SVKT Frauensportvereins

Bei herrlichem Wetter starteten anfangs Juli vierzig Turnerinnen zum jährlichen Vereinsausflug. Die Fahrt mit Wicki-Carreisen Mauensee führte ins schöne Seetal. Auf dem Horben wurde ein Kaffeehalt eingelegt. Das nächste Ziel war der Raten im Zugerland. Von da aus wanderten die reiselustigen Frauen zu einem Picknickplatz auf dem Gottschalkenberg (1148 m ü. Meer). Dort genoss man die herrliche Aussicht auf den Zürichsee und ins Zürcher Oberland, aber natürlich auch das Picknick aus dem Rucksack.

Am Nachmittag erwartete die Teilnehmerinnen eine spannende Farm-Safari auf dem Hotzenhof in Baar. Auf einer abenteuerlichen Fahrt im Safari-Mobil gab es viele Überraschungen. Nach dem ChampBaar (Apfelschaumwein) gab es Spiel und Spass in der freien Natur und interessante Informationen über die hofeigenen Tiere und Früchte. Nach der Rangverkündigung wurde ein feines Nachtessen mit hausgemachten Spezialitäten serviert. Natürlich durften der Kaffee und ein feines Kirschen-Tiramisu nicht fehlen.



Abenteuerliche Fahrt im Safari-Mobil.

Bild: zVg

Mit vielen unvergesslichen Eindrücken und gut gelaunt wurde die Reisegruppe von Andreas Wicki nach Hergiswil chauffiert.



Caroline Ambühl
 Fachfrau Gesundheit
 Luzerner Kantons-
 spital, Wolhusen



Eveline Ambühl
 Automobilfachfrau
 Auto Kurmann AG
 Willisau



Sara Aregger
 Fachfrau Gesundheit
 Altersheim St. Johann
 Hergiswil



Jessica Beck
 Praktikum Fachfrau
 Betreuung Kind
 small Foot AG, Sursee



Richell Fajar
 Kanti Willisau
 Philosophie
 gie, Pädago



Julia Kunz
 Au-pair
 Familie Vuichard
 Semsales



Martina Kurmann
 Floristin
 Gabriel Blumen &
 Garten AG, Sempach



Seline Marti
 Detailhandelsfachfrau
 LANDI Luzern-West
 Willisau

Diese 24 Schülerinnen und Schüler von H
 haben im Juli 2018 ihre obligatorische So
 Liebe austretende Schülerinnen und Sch
 Wir gratulieren euch herzlich zum erfolgr
 Für den Start auf eurem gewählten Ausb
 Freude, Energie und gutes Gelingen. Hoff
 diesen neuen Lebensabschnitt und es wä
 gen an die Schulzeit begleiten würden.

Wir wünschen euch beruflich und privat
 Schule Hergiswil

Die letzten 3 Jahre besuchten Eliane K. die HPS, Se
 Seit SJ 2017/18 geht Richell F. in die Kantonsschule



Martin Riedweg
 Maurer
 Emil Peyer AG
 Willisau



Iris Schärli
 Schreinerin
 Urs Fellmann
 Mauensee



Sara Scheuber
 Fachfrau Gesundheit
 Altersheim St. Johann
 Hergiswil



Kevin Schmidiger
 Automobilfachmann
 Garage Arnet AG
 Willisau



Reto Schum
 Elektroinstan
 CKW Conex
 Willisau



do
u
, Psycholo-
gik



Stefanie Flückiger
Au-pair
Familie Wirz-Hügi
La Neuveville



Iwan Hodel
Logistiker
DIWISA
Willisau



Eliane Kunz
10. Schuljahr an der
Heilpädagogischen
Schule in Willisau



Florian Kunz
Zimmermann
Dubach Holzbau AG
Hüswil

Hergiswil
Schulzeit beendet.
üler
reichen Abschluss eurer Schulzeit!



Bildungsweg wünschen wir euch viel
entlich fühlt ihr euch gut vorbereitet für
e schön, wenn euch positive Erinnerun-
viel Erfolg!



Sina Marti
Fachfrau Betriebs-
unterhalt
Sportzentrum Willisau



Philipp Mehr
Metallbauschlosser
Scheiber GmbH
Ettiswil



Filipe Agostinho
Reifenpraktiker
Wiederkehr Pneuhaus
Grosswangen

line W. u. Mayura W. die Kantonsschule Willisau.
e Willisau.



acher
llateur
AG



Noemi Schütz
Fachmittelschule
Pädagogik
Kantonsschule Sursee



Mayura Wälti
Kanti Willisau
Philosophie, Psycholo-
gie, Pädagogik



Seline Wallimann
Au-pair um italienisch
zu lernen
in Montagnola TI



Kilian Wirz
Maurer
Stutz AG
Willisau



**Fit
Turnen
2018**

**Für Frauen und Männer in
jedem Alter!**

**Beweglichkeit
Gleichgewicht
Koordination**

23. August
6. + 20. September
4. + 18. Oktober
8. November
6. + 20. Dezember

Jeweils donnerstags um 19.30 Uhr bis
20.15 Uhr in der Steinacherhalle, Hergiswil

Vorturnerin: Beatrix Müller

**Kostenbeitrag: Fr. 5.00 pro Lektion / Erwachsene
Fr. 3.00 pro Lektion / Jugendliche**

Organization: Sportverein
Hergiswil am Napf

Kontakt: Reto Kneubühler: 041 979 17 36; r.kneu@bluewin.ch

Abschlussabend Schule Hergiswil

Die Bildungskommission lud am Freitag, 22. Juni 2018, alle an der Schule Hergiswil tätigen Personen sowie den Gemeinderat zum Abschlussabend der Schule Hergiswil ein. Im Restaurant «da Fusco» im Städtli Willisau fand der diesjährige Anlass bei wunderbarem Wetter statt. Beim Apéro im Städtli begrüßte die Bildungskommissionspräsidentin Monserrat Thalmann alle Anwesenden, die trotz Jodlerfest in Schötz und Fussballmatch Schweiz-Serbien Zeit für die Schule gefunden haben. Im Restaurant «da Fusco» wurden wir anschliessend mit feiner italienischer Küche verwöhnt, welche unter anderen von Mitarbeitenden von der Stiftung Brändi Willisau zubereitet und serviert wurde.

Rückblick

Der Schulverwalter Markus Kunz hielt einen kleinen Rückblick auf das sehr bewegende Schuljahr, unter anderem in Bezug auf die Entwicklung der Schulstrukturen. Der Gemeinderat und die Bildungskommission sind weiterhin gefordert, die bestmöglichen Lösungen für die Schule Hergiswil zu finden und umzusetzen.

Der Schulleiter Dominik Bürki blickte auf ein eher ruhiges Jahr im Schulbetrieb zurück. Bis auf eine Ausnahme mussten wenig Stellvertretungen aufgeboten werden. Dafür war die Schule mit der Planung der Schulstruktur intensiv gefordert. Auch die externe Evaluation, welche dieses Jahr stattfand, nahm zusätzliche Zeit in Anspruch.

Ehrungen

Zwei Lehrpersonen durfte der Schulleiter Dominik Bürki zu ihrem Dienstaltersjubiläum gratulieren. Alexandra Spengeler unterrichtet bereits seit zehn Jahren an der Schule Hergiswil. Monika Keller-Imbach unterrichtet seit bemerkenswerten 30 Jahren mit sehr viel Herzblut.

Leider mussten an diesem Abend auch einige Personen verabschiedet werden. Susanne Hügli, die seit vielen Jahren im Schulhaus Steinacher als Reinigungskraft tätig war, wird in den wohlverdienten Ruhestand entlassen.

Lehrpersonen, die das kommende Schuljahr eine neue Herausforderung übernehmen, wurden ebenfalls gedankt.

Isabell Bucher 1 Jahr Klassenassistent Basisstufe

Yvonne Steinmann 1 Jahr Sport mit der Basisstufe Tal

Stephanie Terribilini 1 Jahr Klassenlehrerin Basisstufe Berg

Monika Goldinger seit 2009 Hauswirtschaft und vieles mehr

Der Schulleiter wünschte den Verabschiedeten für die Zukunft alles Gute und überreichte ihnen ein kleines Präsent als Dank für ihre Arbeit.

Verabschiedung Rita Krummenacher

Rita Krummenacher war während 40 Jahren ohne Unterbruch an der Schule Hergiswil tätig. Dies in verschiedenen Anstellungen und Funktionen, unter anderem als Klassenlehrperson, IF- und Fachlehrperson im Schulhaus Steinacher und Sagenmatt. Rita Krummenacher wurde von ihren Kollegen und Schülern mit ihrer ruhigen und herzlichen Art sehr geschätzt. Dass sie nie aufgab bei schwierigen Fragen und recherchierte bis sie die richtige Antwort fand, machte sie zu einer sehr leidenschaftlichen, engagierten und geschätzten Lehrerin.

Der Schulleiter Dominik Bürki und die Bildungskommissionspräsidentin Monserrat Thalmann überreichten Rita Krummenacher ein kleines Präsent als Dank für die langjährige Treue.

Die Bildungskommission möchte an dieser Stelle nochmals allen ganz herzlich für den grossen Einsatz für die Schule Hergiswil danken.



Die verabschiedeten Lehrpersonen. Von links: Stephanie Terribilini, Rita Krummenacher und Monika Goldinger. Bild: Monserrat Thalmann



Wir suchen eine motivierte, junge Person welche ab Sommer 2019 eine dreijährige Ausbildung als

Kauffrau/Kaufmann EFZ

starten möchte.

Interessiert dich eine spannende Lehre?
Wir bieten einer freundlichen, aufgestellten und motivierten Person eine abwechslungsreiche Ausbildung im Team unserer Gemeindeverwaltung.

Fühlst du dich angesprochen?
Dann sende uns deine Bewerbungsunterlagen bis 10. August 2018 an folgende Adresse:
Gemeindeverwaltung Hergiswil b. W.
Matthias Kunz
Postfach 17
6133 Hergiswil b. W.

Hast du noch Fragen zur Ausbildung bei der Gemeindeverwaltung? Dann melde dich unter der Telefonnummer 041 979 80 80, Matthias Kunz, Gemeindeschreiber.

Wir freuen uns auf deine Bewerbung.

Erfolgreiche MG Hergiswil

Die Musikgesellschaft Hergiswil hat am Schaffhauser Kantonalen Musikfest in Stein am Rhein top Resultate herausgespielt.

Das Musikfest begann für die MGH am Samstag, 16. Juni 2018 mit einer zweistündigen Carfahrt. Chauffeur Anton Mehr führte die etwas aufgeregte Musikgesellschaft zum Festort.

Das Vortragslokal der 3. Klasse Brass Band war die Stadtkirche. Das Wettspiel verlief bestens. Und auch der Jury gefiel der Vortrag sehr gut und sie bewertete ihn mit dem 2. Rang. Beim Aufgabestück «Dublin Pictures» konnten wir mit 86.67 Punkten gleich viele Punkte erzielen, wie der erstplatzierte Verein. Beim Selbstwahlstück «Dark side of the moon» mussten wir uns mit 88.33 Punkten um einen Punkt geschlagen geben. Gross war die Freude.

Für die MG Hergiswil war das Fest auch musikalisch noch nicht Vergangenheit. Am Sonntag bestritten wir den Parade-musikwettbewerb mit dem Marsch «Casaulta». Die Parade-musikstrecke führte durch die historische Altstadt. Wir erspielten 83 Punkte, was für den tollen 7. Rang reichte. Die Konkurrenz war gross, da alle Teilnehmenden auf derselben Rangliste aufgeführt wurden.



Die Musikgesellschaft nach Absolvierung der Parademusik. Bild: zVg

Ein sehr erfolgreiches Musikfest endete am Sonntag mit der Retourfahrt. In Hergiswil angekommen, wurden wir von unseren Angehörigen mit einem Vereinsempfang überrascht. Beim gemütlichen Zusammensein rundeten wir das Wochenende würdig ab.

Bank mit viel Holz und Wärme

Die renovierte Geschäftsstelle Hergiswil der Raiffeisenbank Luzerner Hinterland (RLH) ist wieder offen. Den Kunden wird das neue Outfit gefallen und die Mitarbeitenden sind stolz auf den neuen Arbeitsplatz.

Text: Peter Helfenstein

Wie ein roter Faden zogen sich am Freitag, 25. Mai 2018, die Freude und die Dankesworte durch die Eröffnungsfeierlichkeiten zum gelungenen Umbau der Raiffeisenbank (RB) Hergiswil. Rund 14 Monate nach der Fusionierung der RB Hergiswil mit der RLH wurde mit dem Umbau ein weiterer Meilenstein in der 68-jährigen Geschichte der RB Hergiswil gelegt. In den letzten fünfzehn Wochen gingen in der Bank statt Kunden und Mitarbeitende verschiedenste Handwerker ein und aus. Und was sie in dieser kurzen Zeit geschaffen haben, ist grossartig.

«Hergiswil ist uns sehr wichtig»

Der Präsident des Verwaltungsrates der RLH, Lucas Peter, hiess rund 25 eingeladene Personen zur Einweihung des Umbaus willkommen. «Mit dem Umbau dokumentiert die RLH, dass uns der Standort Hergiswil sehr wichtig ist», hielt

er fest. Er freue sich sehr, diese moderne, professionelle und kundenfreundliche Bank ihren Kunden und Mitarbeitenden übergeben zu dürfen. Er dankte allen Personen, welche zum Gelingen des Umbaus beigetragen haben, insbesondere auch den Kundinnen und Kunden, die während des Umbaus für Bankgeschäfte auf andere Geschäftsstellen ausweichen mussten.



Der Leiter der Geschäftsstelle Hergiswil, Erich Albisser (links) und der Vorsitzende der Bankleitung der Raiffeisenbank Luzerner Hinterland, Erich Marti, vor der Fotowand. Bild: Peter Helfenstein

Bericht des Architekten

Marcel Stadelmann gab einen Einblick der Baureag Architektengruppe AG, Willisau, in die Arbeiten beim Umbau. Er freue sich, dass die Baureag die umgebaute Bank der Bauherrschaft RLH termingerecht übergeben dürfe. Dass die heutige Bank in einem zeitgemässen Erscheinungsbild daherkomme, trage die Handschrift seines Kollegen Pascal Rügger. Die Umbauzeit von fünfeinhalb Wochen sei extrem kurz gewesen, es habe in dieser Zeit viel zu tun gegeben. Viele Einrichtungen sähe man gar nicht. So habe man beispielsweise in der Decke Akustik-Kühlpaneele eingebaut, die auch im Sommer für angenehme Temperaturen sorgen. Das Betreten der Bank ist dank einer automatischen Schiebetüre barrierefrei auch mit Rollstuhl oder Kinderwagen möglich.

Diakon Hubert Schumacher segnete den Umbau ein, da in den Räumen Menschen arbeiten und Begegnungen von ganz unterschiedlichen Menschen stattfinden werden.

Sympathische Worte

In seiner Ansprache betonte der Vorsitzende der Bankleitung der RLH, Erich Marti, dass es ihm wichtig sei, an allen Standorten professionelle Produkte und Dienstleistungen zu marktfähigen Konditionen anbieten zu können. Dazu gehören unter anderem auch zeitgemässe, kundenfreundliche und sichere Bankräumlichkeiten, in denen die Kunden gerne ein- und ausgehen und Mitarbeitende, die gerne arbeiten. Es freue ihn riesig, dass dies alles und noch viel mehr mit diesem Umbau gelungen sei. «Wir haben eine wunderschöne Bank mit viel Holz, mit viel Wärme – einfach typisch Hergiswil», meinte der begeisterte Bankleiter.

Der Geschäftsstellenleiter Erich Albisser schätzte es sehr, dass der Wunschzettel, den er mit seinem Team vor dem Umbau geschrieben hätte, praktisch in allen Punkten erfüllt wurde. Dann wies er auf das i-Tüpfelchen des Innenraums hin - eine Fotowand mit zwölf Bildern, welche verschiedene Facetten der Gemeinde Hergiswil zeigen. Die Bilder stammen aus der Kamera des Hobbyfotografen Peter Helfenstein. Realisiert wurde die von hinten beleuchtete und dimmbare Fotowand von der MakroArt in Grosswangen. Ein Besuch der Raiffeisenbank lohnt sich nur schon der Bilderwand wegen!

Das Grusswort und gute Wünsche der Gemeinde überbrachte Gemeindepräsident Urs Kiener, welcher auch Vizepräsident des Verwaltungsrates der RLH ist. Er unterstrich die Bedeutung des Standorts Hergiswil als Arbeitsplatz und wünschte der RLH mit der Geschäftsstelle Hergiswil gutes Gedeihen und spannende Begegnungen.

Während des Rundgangs der Eingeladenen durch die neuen Räumlichkeiten, zauberte das Chrüter-Chrüz einen feinen Apéro in den Eingangsbereich. Bei Snacks und einem Getränk gab es gute Gespräche und in einem Punkt waren sich alle einig: Die Geschäftsstelle Hergiswil ist wunderschön.

Kampfrichter/in gesucht!

Mit genau so viel Leidenschaft wie die Aktiven gibt unser Nachwuchs an den zahlreichen Turnieren sein Bestes. Damit unsere Jungringer weiterhin an diesen Turnieren teilnehmen können, braucht es immer wieder neue Kampfrichter für die Jugendturniere.

Fasziniert dich der Ringsport und du möchtest ein Teil der Ringerfamilie sein? Dann suchen wir genau DICH!

Durch das Amt als Kampfrichter machst du viele neue Bekanntschaften, stärkst deine sozialen Kompetenzen, lernst den Umgang mit vielen unterschiedlichen Menschen und lässt dich hautnah miterleben, was alles hinter dem Zweikampf Mann-gegen-Mann steckt.

Falls wir dein Interesse wecken konnten oder du jemanden kennst, welcher Interesse haben könnte, so melde dich bitte beim Präsidenten Daniel Stadelmann (041 979 00 31).



rrhergiswil.ch

6. Napfgold-Wanderung



Der Aussenstand auf der Hickernhöhe mit Weitsicht.

Bild: zVg

Die Napfgold-Wanderung 2018 ist Geschichte. Was bleibt, sind schöne Erinnerungen an ein wunderbares Erlebnis mit rund 700 Besucherinnen und Besuchern.

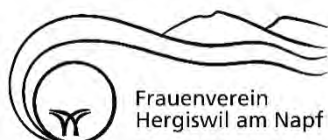
Traumhaftes Wetter, kulinarische und regionale Köstlichkeiten in Speis und Trank, eine Wanderroute mit herrlicher Weitsicht und beschwingte Musikklänge verschiedenster Kleininformationen haben zum Erfolg der diesjährigen Napfgold-Wanderung beigetragen. Für gute Stimmung am Abend sorgte Alleinunterhalter Stephan Jäggi.

Wir sagen «Danke» an die Teilnehmenden für die gute Stimmung und das gemütliche Beisammensein, allen Sponsoren und Helfern für die grosse Unterstützung und den Landbesitzern für die gut gepflegte Napflandschaft.

Wir Musikantinnen und Musikanten von Hergiswil freuen uns bereits heute auf die nächste Napfgold-Wanderung, welche am 22. Juni 2019 stattfindet. Der Vorverkauf startet am 11. November 2018, pünktlich um 11.11 Uhr.

Ihre Musikgesellschaft Hergiswil

VEREINE



Nünikafi im Café Thalmann

Wir treffen uns jeweils am 9. des Monats (werktags) um 9 Uhr im Café Thalmann zu einem gemütlichen «Schwatz». Jede/jeder ist herzlich willkommen. So feiern wir zusammen unser 99-jähriges Bestehen.

SPORT

ElKi-Turnen 2018/19

Wir laden die Eltern von Kindern (1. August 2014 bis 31. Juli 2015) herzlich zu unserem Info- und Anmeldeabend am Donnerstag, 16. August 2018, ins Schützenhaus Luegmatt ein.

Wir treffen uns um 20 Uhr und informieren über unser ElKi-Jahr. Bei Fragen geben Manuela Bammert-Baiker (079 963 20 60) oder Sandra Rölli-Albisser (079 210 05 92) gerne Auskunft.



Trainingsweekend von Klein bis Gross



Stolze Hergiswiler Jungringer präsentieren ihr neues T-Shirt vor der Bergkulisse in Schwarzenberg.

Bild: Flurin Burkhalter

Während sich draussen der Sommer zurückmeldete, trainierten die Hergiswiler Ringer gemeinsam in allen Alterskategorien vom Freitagabend, 15. Juni, bis Samstagnachmittag, 16. Juni 2018, in der Turnhalle von Schwarzenberg. Die nahezu 40 Jungringer hatten einen Riesen-Plausch, zusammen mit ihren Idolen zu trainieren.

Nach den mit spielerischen Elementen gespickten Aktivitäten durfte die Nachwuchsgarde ein neues T-Shirt entgegennehmen. Die einheitliche Kleidung ermöglicht hat die Firma Bossart + Partner AG Oberflächentechnik aus Gettnau, vertreten durch Pirmin Wallimann, Leiter Kompetenzzentrum.

Hornussergesellschaft

9. Meisterschaftsspiel am 24. Juni 2018

Hergiswil	1 Nr.	925 Punkte
Aeschi A	1 Nr.	879 Punkte

Einzelschläger: Martin Minder, 74 P.; Adrian Dubach, 72; Josef Schnider jun., 64; Yves Fischer, 63; Daniel Schnider, 61; Pirmin Dubach, 57; Stefan Christen, 56; Mirco Dubach, 54; Markus Schnider, 52; René Schnider, 50; Philipp Schnider, 50

10. Meisterschaftsspiel am 30. Juni 2018

Huttwil	0 Nr.	1023 Punkte
Hergiswil	0 Nr.	973 Punkte

Einzelschläger: Josef Schnider jun., 67 P.; Daniel Schnider, 64; Ueli Waser, 59; René Schnider, 59; Martin Minder, 58; Pirmin Dubach, 58; Markus Schnider, 58; Yves Fischer, 54; Adrian Dubach, 54; Willi Rupp sen., 52; Stefan Christen, 51; Stephan Minder, 51; Ruedi Minder, 50; Hans Kohler, 50

11. Meisterschaftsspiel am 7. Juli 2018

Rüschelen A	0 Nr.	1151 Punkte
Hergiswil	2 Nr.	999 Punkte

Einzelschläger: Martin Minder, 80 P.; Josef Schnider jun., 73; Mirco Dubach, 70; Adrian Dubach, 65; Marcel Schnider, 65; Marco Schnider, 62; Ruedi Minder, 61; Philipp Schnider, 59; René Schnider, 57; Pirmin Dubach, 56; Stefan Christen, 55; Yves Fischer, 54; Markus Schnider, 54; Stephan Minder, 50; Willi Rupp sen., 50

Die Meisterschaft ist nun für diese Saison wieder zu Ende. Die Hergiswiler konnten in der 1. Liga mit ihrer Top-Spielleistung gut mithalten und sind in der Gesamtklassierung ihrer Gruppe auf dem 6. Rang.

Bis am 12. August ist auch bei den Hornussern Ferienzeit. Danach geht es ans Eidgenössische Hornusserfest, welches heuer von den zwei Gesellschaften Wäseli und Bigenthal-Walkringen durchgeführt wird. Dazu schon im Voraus «Guet Nouss», lange Streiche und, wenn möglich, keine Nummer.

Am 19. August sind die Biker unterwegs

Die Bikesaison ist schon lange im Gang und die Napfbiker sind schon längst mit den Vorbereitungen des Hergiswiler Bikemarathons beschäftigt. Am Sonntag, 19. August ist es wieder soweit und der Bikemarathon geht bereits zum 13. Mal über die Bühne.



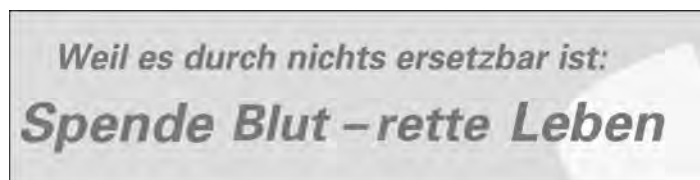
Ist die Familie Aregger von der Rohrmatt wohl in diesem Jahr auch wieder am Bikemarathon unterwegs? Bild: zVg

Das Konzept wird beibehalten: Gestartet werden kann am Sonntagmorgen zwischen 7.30 und 10 Uhr. Zeitmessung gibt es nach wie vor keine. Im Vordergrund steht der Plausch am Biken und das Geniessen des schönen Napfgebiets. Unterwegs laden zwei Verpflegungsposten dazu ein, sich zu stärken. Im Ziel bekommt jeder Finisher einen schönen Erinnerungpreis. Auch die Strecke bleibt mehr oder weniger dieselbe. Gut 42 Kilometer lang, rund ums Dorf Hergiswil. Bestimmt freuen sich die TeilnehmerInnen auch dieses Jahr wieder über Publikum und Anfeuerungsrufe an der Strecke.

Start und Ziel befinden sich bei der Steinacherhalle. Hier gibt es auch eine Festwirtschaft, um die Energiespeicher wieder aufzufüllen und mit anderen Bikerinnen und Bikern nach absolviertem Marathon gemütlich beisammen zu sitzen. Selbstverständlich sind auch Nicht-Bikerinnen und -Biker herzlich eingeladen, die Festwirtschaft aufzusuchen. Warum soll man sich nicht was Leckeres vom Grill oder eine Portion Pasta leisten statt selber zu kochen?

Klar ist, dass der Hergiswiler Bikemarathon ohne das Verständnis und das Entgegenkommen der Bevölkerung, der Anwohner an der Strecke und der Wald- und Strassenbesitzer kaum möglich ist. Darum ist es den Napfbikern ein grosses Anliegen, allen Betroffenen herzlich Danke zu sagen. Ein besonderer Dank gebührt selbstverständlich auch allen freiwilligen Helferinnen und Helfern. Jahr für Jahr bekommen die Napfbiker eine Vielzahl von Komplimenten von TeilnehmerInnen für die freundlichen Helfer und die Zuschauer an der Strecke.

Damit auch der 13. Bikemarathon in Hergiswil ein Erfolg wird, brauchts nun nur noch Eines: Viele Bikerinnen und Biker. Voranmeldungen werden noch bis Freitag, 3. August 2018, registriert. Selbstverständlich sind aber auch Platzanmeldungen am Sonntag, 19. August 2018, möglich.



Vororientierung KinderTurnen

Jupiiiiie... Am Dienstag, 4. September 2018, starten wir ins KiTu-Jahr 2018/19. Für die Kindergärtner ist Lektion von 15.45–16.45 Uhr, für die 1./2.-Klässler von 16.45–18.00 Uhr, jeweils in der Turnhalle. Und schon bald bekommen die betreffenden Kinder persönliche KiTu-Post.

Wir freuen uns schon jetzt auf eine neugierige, bewegungs-
freudige und quirlige Kinderschar und viele gelungene und
unvergessliche KiTu-Stunden. Bis dahin wünschen wir
schöne und erholsame Sommerferien. Und wenn es dann
soweit ist, toi, toi, toi fürs neue Schuljahr.

KiTu-Leiterinnen



Start in ein neues Jugi-Jahr

Liebe Kinder, liebe Eltern

Nach den Sommerferien starten wir in ein neues Jugi-Jahr. Am Donnerstag, 23. August 2018, beginnen wir mit dem ersten Training. Wie in den Jahren zuvor turnen wir ebenfalls wieder in zwei unterschiedlichen Gruppen von 18.00–19.15 Uhr. Unsere Lektionen werden sehr abwechslungsreich gestaltet. Wir führen mit den Kindern verschiedene Sportarten, Parcours, Stafetten und Spiele durch. Als Highlight besuchen wir im Mai 2019 den Jugitag der Sport Union Zentralschweiz.

Alle Kinder ab der 3. Klasse, die gerne bei uns mitturnen möchten, sind in der Jugi herzlich willkommen. Bei Fragen steht euch Patricia Hodel, 079 300 60 17, gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele begeisterte Kinder und tolle Turnstunden.

Der/die Jugi-Leiter/innen: Petra Wermelinger, Yvonne Hodel, Pamela Müller, Barbara Kiener, Florian Rupp und Patricia Hodel

WOHNUNGSMARKT

Zu vermieten

- 2 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 4, nach Vereinbarung
Auskunft: Vreny Bieri, 079 753 33 42
- 3-Zimmer-Wohnung, Haldenweg 7, nach Vereinbarung
Auskunft: Familie Suppiger, 041 979 10 69
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 34, nach Vereinbarung
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 34, nach Vereinbarung
Auskunft: Truvag Treuhand AG, André Kurmann,
041 818 75 25
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Felsenweg 7, nach Vereinbarung
Auskunft: Hans und Pia Wiprächtiger, 079 904 57 84
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Wissbühl 5, nach Vereinbarung
Auskunft: Benjamin Kunz, 041 979 12 44
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13, nach Vereinbarung
- Atelier, Dorfstrasse 13, nach Vereinbarung
Auskunft: Josef Kaufmann, 079 657 59 25 oder 062 756 18 63
- 7 ½-Zimmer-Maisonette-Wohnung, Dorfstrasse 12,
nach Vereinbarung
Auskunft: Daniel Stadelmann, 041 979 00 31
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 3
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 12
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 9
- 5 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 9
- 5 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 15
alle nach Vereinbarung
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft,
Annamarie Künzli-Arnet, Dorfstrasse 22, 041 979 00 05



**Irene bietet Ihnen
vom 9.–11. August
Kalbskoteletts
20% günstiger an.**

P.S.: Probieren Sie die feinen
Marinaden der Metzgerei
Wiprächtiger AG

TRIO

Wiprächtiger AG
Dorf-Chäsi
Toni und Hans Kaufmann Zister

SPAR

Wiprächtiger AG
Hodel
Wiprächtiger AG

BERUFSERFOLGE

Bättig Christina, Opferseiberg: Schreinerin EFZ bei Sitzplatz Schweiz AG, Wolhusen

Bättig Jasmin, Sagenmattweid: Coiffeuse EFZ bei Hair Point GmbH, Willisau

Beck Michelle, Schachenmatt 7: Coiffeuse EFZ bei cb coiffure birrer, Willisau

Bernet Lukas, Luthern: Bäcker-Konditor-Confiseur EFZ bei Bäckerei Thalmann GmbH

Birrer Marcel, Ober-Kurzhubel 2: Landwirt EFZ bei Ludwig Grüter-Grüter, Spitzacher 1

Buob André, Haldenweg 1: Milchpraktiker EBA bei Dorf-Chäsi, Hergiswil b. W.

Christen Andreas, Unterskapf-Unterhaus: Agrotechniker HF am LBBZ Schluechthof Cham

Christen Alexandra, Birkenweg 5: Kauffrau EFZ mit BM bei Raiffeisenbank Luzerner Hinterland, Willisau

Christen Daniel, Chrüzmatte 2: Geflügelfachmann EFZ bei Prodavi SA, Schötz

Christen Julia, Pfrundstrasse 5: Fachmittelschule an der Kantonsschule Sursee

Dubach Ramona, Schachenmatt 7: Kauffrau EFZ bei Gemeindeverwaltung Hergiswil b. W.

Felber Janine, Wiggerweg 1: Bäckerin-Konditorin-Confiseurin EFZ bei Hodel Bäckerei AG, Hofstatt

Greber Aline, Schachenmatt 13: Fachmittelschule an der Kantonsschule Sursee

Hodel Jenny, Dorfstrasse 18: Kauffrau EFZ bei Ygnis AG, Ruswil

Huber Josef, Unter-Langhubel 1: Automobil-Assistent EBA bei Pneu Häfliger AG, Luthern

Huber Michael, Luthern Bad: Maurer EFZ bei Zettel AG, Luthern/Hergiswil b. W.

Jost Stefanie, Schachenmatt 3: Zeichnerin EFZ bei Kawa Design AG, Wauwil

Kacinari Anesa, Dorfstrasse 48: Coiffeuse EFZ bei haircraft style by pfister, Luzern

Kammermann Hanna, Ober-Kurzhubel 1: Fachfrau Betreuung EFZ bei der Heilpädagogische Schule, Willisau

Kaufmann Martha, Mühlebühl: Landwirtin EFZ bei Ludwig Grüter-Grüter, Spitzacher 1

Kunz Cécile, Sagiacher 1: Matura an der Kantonsschule Willisau

Marti Simon, Ufhusen: Landwirt EFZ bei Leo Zwyer, Mörisegg

Mehr Daniel, Unter-Hickern: Strassenbauer EFZ bei Glanzmann Tiefbau GmbH

Meier Jasmin, Ettiswil: Fachfrau Gesundheit EFZ im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Meyer Daniel, Zell: Landwirt EFZ bei Josef Christen, Unterskapf-Unterhaus

Minder Vanessa, Ober-Stockmatt: Hauswirtschaftspraktikerin EBA im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Müller Alexandra, Fischbach: Fachfrau Gesundheit EFZ im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter

Rohrer Michelle, Bachhalde 12: Anlagen-und Apparatebauerin EFZ bei Meyer BlechTechnik AG, Grosswangen

Röllli Martin, Opfersei 4: Landwirt EFZ bei Toni Wermelinger, Gross-Salbühl

Schärli Stefanie, Talbach 1: Fachfrau Gesundheit EFZ bei Spitex Region Willisau, Gettnau

Setz Julia, Haueten 1: Hotelfachfrau EFZ im Hotel Sempachersee, Nottwil

Sigel Celine, Wissbühl 1: Fachfrau Betreuung EFZ bei der Kinderkrippe Wichtelhuus, Unterägeri

Tanner Dominic, Tannenloch: Agrarpraktiker EBA bei Philipp Lingg, Altbüron

Unternährer Julian, Schachenmatt 10: Polybauer EFZ bei BRUNDACH AG, Grosswangen

Vogel Sabrina, Pfrundweg 2: Detailhandelsfachfrau EFZ bei Top Z AG, Willisau

Warth Andy, Grausschwende: Strassentransportfachmann EFZ bei Galliker Transport AG, Altishofen

Wisler David, Bühlalp: Elektroinstallateur EFZ bei Elektro Peter Willisau AG, Willisau

Zurgilgen Aramis, Oberhof 1: Fachmann Betriebsunterhalt EFZ im Sportzentrum, Willisau

GRATULATIONEN

10.08. Alois Häfliger 85 Jahre
Steinacher 13
Wir gratulieren dem Jubilar ganz herzlich zum Geburtstag.

ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

Heirat

Daniel Heller, Felsenweg 8 und **Rebekka Heller-Krummenacher**, Felsenweg 8

VERANSTALTUNGEN

August

Napfbiker: jeden Dienstag und Donnerstag geführte Abendtouren, 19.00 Uhr, Treffpunkt Velos & Motos Napfgarage, Dorfstrasse 46

Mi 1. *1.-August-Brunch* mit Bundesrat Johann Schneider-Ammann, Unter-Sack, 09.00

Fr 3. *Hornusser: Veteranentag*, Rütschelen

Sa/So 4./5. *Hornusser: Gruppenmeisterschaft*, Rütschelen

Di 7. *Aktiv 60+:* Wandern am Abend, Kirchenparkplatz, 17.30

Do 9. *Senioren:* Mittagstisch, Chrüter Chrüz, 11.30

Fr 10. *Feuerwehr Opfersei:* 75 Jahre Feuerwehr Opfersei, Schulhausareal Sagenmatt, 17.00

Sa 11. *Feuerwehr Opfersei:* 75 Jahre Feuerwehr Opfersei / Einzug Feuerwehrfahrzeuge, Schulhausareal Sagenmatt, 16.00

So 12. *Hornusser:* Wettspiel Hergiswil – Dürrenroth, Hergiswil, 12.00

Mi 15. *Kirchenchor:* Vereinsausflug

Mi 15. *Pfarrei/Frauenverein:* Festgottesdienst mit Kräutersegnung, Pfarrkirche, 09.30

Mi 15. *Pfarrei/Frauenverein:* Abendgottesdienst mit Kräutersegnung, Kapelle Hübeli, 19.30

Do 16. *Pfarrei:* Ausflug Ministranten

Do 16. *Feuerwehr:* Sitzung Feuerwehrkommission, Gemeindehaus, 19.30

Fr 17. *Schützengesellschaft:* Obligatorisch/Training, Schützenhaus, 18.30-20.00

Fr-So 17.-19. *Schützengesellschaft:* Weierweid-Schiessen, Oberkirch

Sa 18. *Ringerriege:* Grenzlandturnier, Kriessern

So 19. *Napfbiker:* 13. Bikemarathon STH

So 19. *Ringerriege:* Raiffeisencup, Kriessern

So 19. *Hornusser:* Wettspiel Hergiswil – Höchstetten B, Hergiswil, 12.00

Mo 20. *Pfarrei:* Gottesdienst Schulanfang, Pfarrkirche, 08.00

Di 21. *Aktiv 60+:* Wandern am Abend, Kirchenparkplatz, 17.30

Di 21. *Mütter- und Väterberatung:* St. Johann, Steinacher 13:
mit Anmeldung 10.30-14.00
ohne Anmeldung 14.00-16.00

Di 21. *Feuerwehr:* TLF Maschinistenübung, Feuerwehrlokal, 19.30

Do 23. *Fit-Turnen:* für Frauen und Männer in jedem Alter, STH, 19.30

Do 23. *Feuerwehr:* MS-Maschinistenübung, Feuerwehrlokal, 19.30

Fr 24. *Ringerriege:* Generalversammlung Ringer-Fanclub

Fr 24. *HELP:* Olympiade mit Schnuppern, Militärunterkunft, 18.30

Fr/Sa 24./25. *Hornusser:* Eidgenössisches Hornusserfest, Wäseli-Walkringen

Fr-So 24.-26. *Schützengesellschaft:* Weierweid-Schiessen, Oberkirch

Sa/So 25./26. *Männerriege:* Reise

So 26. *Schützengesellschaft:* Obligatorisch/Training, Schützenhaus, 09.00-11.00

Mo 27. *Samariterverein:* Blutspenden, Saal 1+2 STH, 18.00

Di 28. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Di 28. *Feuerwehr:* Offiziersübung, Feuerwehrlokal, 19.30

Mi 29. *Kirchgemeinde:* Dankeschönparty, Pfarreisaal, 19.00

Do 30. *Chenderhüeti Bärehöhli:* Gemeindehaus

Fr 31. *Feuerwehr:* Kaderübung «Reko im Einsatzgebiet», Feuerwehrlokal, 19.30



**Die Profis für Heizung Lüftung und Sanitär
in Ihrer Region.**



Grüter Hans AG
Ivo Steinmann
Luegetalmatte 6
Hergiswil LU
041 979 18 14
www.grueterag.ch

**Ihr Heizung/
Lüftung-Partner
vor Ort**



Sanitär Künzli AG
Thomas Künzli
Dorfstrasse 22
Hergiswil LU/Hofstatt
041 979 14 46
www.sanitaer-kuenzli.ch

**Ihr Sanitär-Partner
vor Ort**

NOTFALLDIENST

Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die kantonale Notfallnummer an

0900 11 14 14

Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

01.08.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
05.08.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
12.08.	Dr. B. & C. Wyss, Willisau	041 970 23 33
15.08.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
19.08.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
26.08.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24

Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

10./11. August 2018
Schulhaus Sagenmatt – Hübeli
6133 Hergiswil am Napf

Freitag, 10. August 2018:
Kapelle Angst & Bang

Samstag, 11. August 2018:
Trio Vollgas
Füürwehrchörli Willisau

**75 Jahre
Feuerwehr
Opfersei**